



Name: Sielke Schwager

Alter: 43

Büro (Name, Ort): MS PLUS ARCHITEKTEN BDA Bucker
Holling Schwager PartgmbB

Abschluss (wo, als was): MSA Münster School of Architecture
M.A. (Arch), Architektin

Tätigkeitsfelder: Neubau und Sanierung, Schwerpunkt
Wohnungsbau, Gewerbe, Bildung

Mitarbeiterzahl: 7 Mitarbeiter*innen

wichtigstes Büroinventar (Bürogetränk, Bürosport, sonstiges): Matcha Tee

- Erst wollte ich gar nicht Architektin werden, aber dann kam mein anscheinend genetisch bedingtes Urinteresse (ich komme aus einer Familie, die seit vielen Generationen im Baugewerbe tätig ist) an der gebauten Umwelt durch und ich fand die Vorlesung Städtebau schließlich wesentlich spannender als die der Kunstgeschichte nebenan, in der ich eigentlich eingeschrieben war...
1. Warum sind Sie Architekt*in geworden?
 2. Was hätten Sie gemacht, wenn Sie nicht Architekt *in geworden wären? Ich wäre vermutlich Journalistin geworden.
 3. Welches Projekt, an dem Sie bisher gearbeitet haben, hat Sie am meisten geprägt? Der Umbau von Haus K. Neben geballtem Fachwissen habe ich hier das Vertrauen auf meine Intuition mitgenommen.
 4. Ihr erfolgreichstes Scheitern (Wettbewerb, zwischenmenschlich, Idee, Projekt...)? Der Abbruch meines Kunstgeschichte-Studiums
 5. Eindrucksvollstes Aha-Erlebnis in der Architektur (emotional, intellektuell)? Besuch des Fußballstadions in Braga, Portugal, von Eduardo Souto de Moura
 6. Welche Architektin, welchen Architekten würden Sie gerne einmal treffen, warum? Helga Blocksdorf, weil sie zur Zeit sehr präzise, aber unaufgeregt am Puls der Zeit lehrt und arbeitet
 7. Was würden Sie gerne mal bauen? Vor dem Hintergrund der Nachhaltigkeit interessiert mich gerade eher das Wie als das Was.
 8. Warum BDA?
Mitwirkung an der Förderung und Vermittlung von Baukultur in die Breite der Gesellschaft, Interesse an berufspolitischen/gesellschaftspolitischen/ökologischen Themen und deren Umsetzung, Konstruktiver Austausch unter Gleichgesinnten im bestem Fall mit gegenseitiger Unterstützung, Engagemment für mehr Sichtbarkeit von Architektinnen und den Architekturnachwuchs

Wo würden Sie am ehesten Ihr Kreuzchen setzen:

- Umbau eines Reihenhauses aus den 70ern, Stadion oder?
- Stampflehm oder Betonkosmetik?
- Türklinke oder Quartier?
- Blattgold oder Silbertanne
- 3-Buchstaben-Büro oder Kollektiv?
- Rom oder Rotterdam? oder?
- Bosco Verticale (Stefano Boeri) SESC – Fabrica da Pompeia (Lina Bo Bardi) oder?